

PRESSEMITTEILUNG #121 - 16.05.2024

Martin Habersaat

Trotz großer Bedeutung nur kleine Lösung für den Trave-Campus

Der Bau einer großen Lösung für den Trave-Campus scheiterte an der schwarz-grünen Landesregierung und ihrer fehlenden Bereitschaft, zukunftsfördernd in berufliche Bildung zu investieren. Martin Habersaat, bildungspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, erklärt dazu:

„Der Trave-Campus in Lübeck wird gebaut. Was eigentlich Grund zur Freude sein könnte, wird Grund für Betrübnis. Die Landesberufsschulen ziehen nicht auf den Trave-Campus. Eine große Lösung für die Berufliche Bildung ist mit dieser Landesregierung nicht möglich. 2017 sind die Planungen gestartet und zwischenzeitlich erweckte Frau Prien mit ihrem „Masterplan Berufliche Bildung“ den Eindruck, sie hätte deren Bedeutung für die Zukunft des Landes verstanden. Berufliche Bildung und ein Studium an einer Hochschule sind gleichwertige Wege in ein erfülltes Leben. Für beide muss das Land etwas tun. Gleich gut, nicht gleich schlecht. Jetzt kommt nach Jahren der Debatte und trotz großer Bereitschaft anderer, sich an der Lösung zu beteiligen, trotzdem nur die kleine Lösung heraus. Schade.“